

Elisabeth-Preis 2022 für die Kölner Nachbarschaftsinitiative „Schmitzundkuntz“

Von Pia Klinkhammer

15. November 2022, 12:54

News und Pressemitteilungen

Top-News für Startseite mit Bild

CaritasStiftung im Erzbistum Köln zeichnet herausragendes Engagement aus.
Publikumspreis für „Balu und Du“





Köln. In feierlicher Atmosphäre hat die CaritasStiftung im Erzbistum Köln am Montagabend zum 26. Mal den Elisabeth-Preis verliehen.

Das Projekt „Schmitzundkuntz“ freute sich über den **ersten Preis** und damit über ein Preisgeld von 2.500 Euro. „So geht Nachbarschaft!“, lautet das Motto der Kölner Initiative, deren Kernkompetenzen Vernetzung und nachbarschaftlicher Zusammenhalt sind. Das vielfältige Angebot des Vereins beinhaltet unter anderem einen Räder- und Lastenräder-Verleih, regelmäßige Kleidertauschbörsen, Urban Gardening-Projekte, einen Werkzeugverleih und ein Kennenlernportal. Bei allen Angeboten der Initiative ist Nachhaltigkeit eines der obersten Gebote.
www.schmitzundkuntz.de (<http://www.schmitzundkuntz.de>)

Der erste Preis in der Sonderkategorie „**jung + engagiert**“ und damit ebenfalls 2.500 Euro gingen an das „Liebig 257“. Die Nachbarschaftsinitiative bietet mit einem Wohnzimmer, einem Quartiersbüro und eine kleine Werkstatt, einen Ort für nicht-kommerzielle Begegnung, Bildung und Kreativität. Die Angebote richten sich nach den Bedürfnissen der Anwohnenden und werden auch durch sie mitgestaltet.
www.klugev.de (<http://www.klugev.de>)

Für den Elisabeth-Preis ebenfalls nominiert waren das Düsseldorfer Projekt „Wertschöpfung² – Frauen in prekären Lebenslagen versorgen obdachlose Menschen“ sowie der Kölner „Podcast ‚Zeit zu reden – Ereignisse, Erlebnisse, Erinnerungen‘“. Für „jung + engagiert“ gingen die Pfadfinder der katholische Kirchengemeinde St. Sebastian in Solingen mit „Spiel und Spaß für ukrainische Kinder“ und die jungen Menschen mit und ohne Behinderung der Bonner Initiative „Brücke-Krücke e.V.“ ins Rennen um den ersten Platz. Alle Zweitplatzierten erhielten ein Preisgeld von jeweils 1.000 Euro.

Den diesjährigen **Publikumspreis**, ebenfalls mit 1.000 Euro dotiert, erhielt das Projekt „Balu und Du“. Das Mentoring-Programm bringt Jugendliche mit Kindern zusammen, die in herausfordernden Umständen aufwachsen und sich über Zuwendung außerhalb der Schule freuen. Durch ihre Balus bekommen die Jungen und Mädchen einen anderen Blick auf das Leben, werden in ihrer persönlichen Entwicklung gefördert und lernen, wie man die Herausforderungen des Alltags meistern kann.
www.balu-und-du.de/ (<http://www.balu-und-du.de/>)

In diesem Jahr hatten sich rund 30 Projekte um den Elisabeth-Preis beworben. Unterstützt wurde die Preisverleihung von der Kreissparkasse Köln.

Weitere Informationen zum Elisabeth-Preis, zu den Gewinnern und den Nominierten finden Sie unter: www.caritasstiftung.de (<http://www.caritasstiftung.de>)